uniVersa-Presseinformation
Nürnberg, 18. November 2026

# Beratungstipp: Lücken der Gesundheitsreform schließen

**Durch die Gesundheitsreform wird es ab nächstem Jahr zu Leistungskürzungen im Zahnbereich und der ambulanten Vorsorge für GKV-Versicherte kommen. In der Beratung sollte das Thema bereits jetzt aktiv angesprochen werden, empfiehlt die uniVersa.**

Das Beitragssatzstabilisierungsgesetz der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) enthält einige Leistungskürzungen für die Versicherten. So werden etwa die Kosten für homöopathische und anthroposophische Leistungen und Arzneimittel künftig nicht mehr von der Erstattungsfähigkeit umfasst sein. Ab 2028 soll das Hautkrebsscreening zudem nur noch risikobasiert erfolgen. Bereits ab 2027 sinkt der Festzuschuss für die Regelversorgung bei Zahnersatz auf 50 bis 65 Prozent und damit um 10 Prozentpunkte. In der Beratung sollten die Leistungskürzungen bereits jetzt aktiv angesprochen werden, empfiehlt die uniVersa. Gerade im Zahnbereich drohen sonst hohe finanzielle Eigenbeteiligungen. Eine gute Police sollte für höherwertigen Zahnersatz, Inlays und Implantate leisten und am besten bis zu 100 Prozent der Kosten übernehmen. Bei der uniVersa ist auch das Handling einfach. Die Zahnzusatzversicherung kann beispielsweise ohne Gesundheitsfragen und ohne Wartezeiten abgeschlossen werden. Bei der ambulanten Vorsorge gibt es im Tarif uni-med|A nur eine Gesundheitsfrage. Neben Naturheilverfahren und Heilpraktiker sind dort auch Leistungen für Osteopathie, Vorsorgeuntersuchungen, Schutzimpfungen, Sehhilfen und Augenlasern mitversichert. Über einen Krankenkassenwechsel zu einer günstigeren Kasse lässt sich der Zusatzschutz oftmals refinanzieren, so die uniVersa.

Presseservice:




Foto: DocRB_PhotoDesign/Shotshop/uniVersa | Abdruck: honorarfrei.
Das Foto in druckfähiger Auflösung finden Sie im Internet unter www.universa.de/presse
(bei der Pressemitteilung vom 18.11.2026). Gerne schicken wir es Ihnen auch per E-Mail zu.

Ansprechpartner:
Stefan Taschner, Pressesprecher
Telefon +49 911 5307-1698 | Fax +49 911 5307-1676
E-Mail: presse@universa.de | Internet: www.universa.de/presse
uniVersa Krankenversicherung a.G., Lebensversicherung a.G., Allgemeine Versicherung AG
Hauptverwaltung: Sulzbacher Str. 1-7, 90489 Nürnberg

Die uniVersa Versicherungsunternehmen sind eine Unternehmensgruppe mit langer Tradition und großer Erfahrung, deren Ursprünge auf das Jahr 1843 – dem Gründungsjahr der uniVersa Krankenversicherung a.G. als älteste private Krankenversicherung Deutschlands und 1857, dem Gründungsjahr der uniVersa Lebensversicherung a.G. – zurückgehen. Als moderner Finanzdienstleister ist die uniVersa heute auf die Rundumlösung von Versorgungsproblemen vornehmlich der privaten Haushalte sowie kleinerer und mittlerer Betriebe spezialisiert. Rund 900 Mitarbeitende sowie 6.370 Außendienst- und Vertriebspartner stehen bundesweit als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.